**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 136 (2010)

Heft: 9

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Wortschlag



Das Büchlein versammelt neue Texte über die Schweiz – aus der Sicht des fremden Fötzels: Glossen, Betrachtungen, Satiren. Und bei allen Texten spürt man: Der Mann mag dieses Land. Thomas C.

Breuer tourt seit 1977 durch den deutschsprachigen Raum. Breuer ist ernsthaft komisch! Kein vordergründiger Mist, sondern Texte, bei denen man lachend nachdenken darf – und umgekehrt. Auf seinen Reisen hat er mehrfach den Globus umrundet, unter anderen zu Auftritten für das Goethe-Institut in der Neuen Welt. Breuer ist mit ziemlicher Sicherheit der einzige Rottweiler, der je bei den Neufundländern aufgetreten ist.

Thomas C. Breuer «Gubrist, mon amour» Knapp Verlag, Olten, 123 Seiten ISBN 978-3-905848-28-1, CHF 23.80

## **Sprachpannen**



Äh, was bitteschön sucht ein «Wurstbube» unten am Kap der Guten Hoffnung?Wie schmeckt die «Bluse des Matrosen»? Und kann ein Auto segeln? Die Welt ist voller Rätsel. Einige davon lassen sich nie lö-

sen, für andere gibt es eine Erklärung. «Wenn schon die Poesie überhaupt ein Rätsel ist, so ist die Lyrik das Rätsel der Rätsel», schrieb der Schweizer Literatur-Nobelpreisträger Carl Spitteler. Er liess allerdings unberücksichtigt, dass es ausser der Lyrik noch die Kunstform der lyrischen Sprachpanne gibt, die weltweit auf Schildern, in Speisekarten, Beipackzetteln und Gebrauchsanweisungen gepflegt wird.

Titus Arnu «Übelsetzungen» Langenscheidt Verlag, 129 Seiten ISBN 978-3-468-29843-1, CHF 19.90

### **Worst Case Scenario**



Das Schlimmste vom Schlimmsten – gebündelt in einer Ausgabe! Die wichtigsten Szenarien von allen 11 «Worst Case Scenario»-Überlebenshandbüchern sind nun gesammelt in diesem robusten Werk.

Zusätzlich stehen alle Inhalte der gesamten Reihe auf der im Buch beigelegten CD zur Verfügung und können einfach abgerufen werden. Nun sind Hunderte von erschreckenden Situationen nur einen Mausklick entfernt. Und mit seinen mehr als 500 Seiten bietet diese kompakte Auflage ein weiteres Merkmal für extreme Situationen: Es könnte eine Gewehrkugel stoppen! Das Buch ist in englischer Sprache.

Joshua Piven/David Borgenicht «The complete worst-case scenario». Chronicle Books, San Francisco, 507 Seiten ISBN 978-0-8118-6136-6, CHF 38.—

